

VERHANDLUNGSSCHRIFT

Über die öffentliche Sitzung des **GEMEINDERATES**

Der **Gemeinde KATSDORF**

Am **Donnerstag, den 18. März 2021**

Tagungsort: **Hofsaal des Gemeindezentrum IM HOF**

Anwesende GR-Mitglieder:

- | | |
|---|--|
| 1. Bgm. Greil Wolfgang MBA, ÖVP | |
| 2. Vzbgm. Lesterl Elfriede, ÖVP | |
| 3. GV Mag. Wolfgang Langeder, ÖVP | |
| 4. GV Ing. Hinterreither-Kern Josef, ÖVP | |
| 5. GV Binder Stefan, SPÖ | |
| 6. GV Undesser Martin, SPÖ | |
| 7. GV Mag. ^a Engl Dagmar, GRÜNE | |
| 8. GR Wenigwieser Johann, ÖVP | |
| 9. GR Wögerer Monika, ÖVP | |
| 10. GR Mag. ^a Diwold Simone, ÖVP | |
| 11. GR Rammer Ingrid, ÖVP | |
| 12. GR Deisinger Martin, ÖVP | |
| 13. GR Scheuchenegger Michael BSc, ÖVP | |
| 14. GR Gründling Sabine MBA, ÖVP | |
| 15. GR Höglinger Adrian, ÖVP | |
| 16. GR Ing. Hammer Ferdinand, ÖVP | |
| 17. GR Mag. Mittmannsgruber Ralf, ÖVP | |
| 18. GR Kneißl Elfriede, SPÖ | |
| 19. GR Klausberger Stefan MBA, SPÖ | |
| 20. GR Tichler Klaus, SPÖ | |
| 21. GR Eigner Martina, GRÜNE | |
| 22. GR Nesser Rudolf, GRÜNE | |
| 23. GR Roher Franz, GRÜNE | |

Der Leiter des Gemeindeamtes: AL Peterseil Martin

Ersatzmitglieder:

GR-Ers. Mag.^a Pirklbauer Getraud, ÖVP

GR-Ers. Ascher Anita, SPÖ

für GR Rexhepi Rilinda, ÖVP

für GR Starzengruber Sonja, SPÖ

Es fehlen:

Entschuldigt:

GR Rexhepi Rilinda, ÖVP

GR Starzengruber Sonja, SPÖ

Die Schriftführerin: VB Derntl Sabine

Der Vorsitzende eröffnet um 18:35 Uhr die Sitzung und stellt fest, dass

- a) Die Sitzung von ihm - dem Bürgermeister - einberufen wurde;
- b) Die Verständigung hierzu gemäß Sitzungsterminplan an alle Mitglieder zeitgerecht schriftlich am 11.03.2021 unter Bekanntgabe der Tagesordnung erfolgt ist;
- c) Die Beschlussfähigkeit gegeben ist;
- d) Die Verhandlungsschrift über die Sitzung vom 10.02.2021 bis zur heutigen Sitzung während der Amtsstunden im Gemeindeamt zur Einsicht aufgelegt ist, während der Sitzung zur Einsicht noch aufliegt und gegen die Verhandlungsschrift bis zum Sitzungsende Einwendungen eingebracht werden können.

Sodann gibt der Vorsitzende noch folgende Mitteilungen:

Bgm. Greil MBA verliest alle Entschuldigten sowie die dafür erschienenen GR-Ers. Mitglieder.

TAGESORDNUNG, BERATUNGSVERLAUF und BESCHLÜSSE:

TOP 1) Berichte des Bürgermeisters

Bei der Blutspendeaktion am 22.02. haben 66 Katsdorferinnen und Katsdorfer teilgenommen. Vielen Dank für die wertvolle Spende.

Der Tourismusverband Mühlviertel möchte den bereits bestehenden Bier und Kulinarik Radweg erweitern und dadurch auch in Katsdorf Halt machen. Es soll ermöglicht werden vom Dorfplatz aus zu starten. Auf der Route bietet sich ein Halt bei den Mühlviertler Genuss.Werkstätten und dem Hofladen an. Die Strecke führt weiter nach Lungitz zum Motorikpark, vorbei am Biohof Diwold in Greinsberg nach Ried in der Riedmark.

Familie Gholami hat eine Wohnung in der Linzer Straße gefunden. Erfreulicherweise kann die Familie aus Afghanistan nun in Katsdorf bleiben.

Am 17.04. ist der Tag der offenen Tür im Gemeindezentrum von 9 bis 17 Uhr geplant. Mithilfe eines Einbahnsystems soll eine Corona-konforme Eröffnung möglich sein.

Bis zum Beginn der Kulturtage soll ein Fotowettbewerb unter dem Motto „Katsdorf einmal anders“ durchgeführt werden. Die eingelangten Bilder sollen am 17.04. bei der Eröffnung des Gemeindezentrums ausgestellt werden. Die bestgereihten Schnappschüsse werden für ein Jahr am Gemeindeamt ausgehängt.

Am Vorplatz des Gemeindezentrums soll ein kleiner Platz mit Sitzbänken und Trinkbrunnen errichtet werden. Der Platz soll zum Verweilen einladen.

TOP 2) Verleihung Ehrenring der Gemeinde Katsdorf an Bgm. a.D. Ernst Lehner

Bgm. Greil MBA informiert, dass Bgm. a. D. Ernst Lehner für seine Dienste um die Gemeinde der Ehrenring verliehen werden soll. Die Verleihung könnte am 17.04. bei der Eröffnung des Gemeindezentrums erfolgen. Eine Verschiebung auf einen späteren Zeitpunkt wäre jedoch aufgrund der Corona Maßnahmen denkbar. **GV Mag.^a Engl** merkt an, dass es in der Gemeinde nur männliche Ehrenringträger gibt. Man sollte die Voraussetzungen bzw. Funktionen zur Erlangung überdenken, um auch Frauen die Möglichkeit zu geben. Pauline Hannl hätte sich beispielsweise ebenfalls einen Ehrenring verdient. **Bgm. Greil MBA** weist darauf hin, dass die Richtlinien so flexibel formuliert sind, dass Männer wie Frauen gleichermaßen für den Ehrenring in Frage kommen. **GR Nesser** findet, dass Ernst Lehner die Auszeichnung verdient hat und schlägt vor die Überreichung am Ende der Kulturtage durchzuführen. **Bgm. Greil MBA** fügt hinzu, dass ein Angebot der Fa. Schwertner um € 1.040,00 netto vorliegt.

Bgm. Greil MBA stellt den Antrag, der Verleihung des Ehrenrings der Gemeinde Katsdorf an Bgm. a. D. Ernst Lehner zuzustimmen, ersucht um Abstimmung durch Handzeichen und stellt die einstimmige Annahme fest.

TOP 3) Prüfungsbericht der BH Perg über den Nachtragsvoranschlag 2020, Kenntnisnahme

Bgm. Greil MBA bringt den Prüfungsbericht BHPEGem-2013-9225/22-HL vom 04.01.2021 zur Kenntnis.

Bgm. Greil MBA stellt den Antrag, den Prüfungsbericht BHPEGem-2013-9225/22-HL der BH Perg vom 04.01.2021 über den Nachtragsvoranschlag 2020 zur Kenntnis zu nehmen, ersucht um Abstimmung durch Handzeichen und stellt die einstimmige Annahme fest.

TOP 4) Rechnungsabschluss der Gemeinde Katsdorf für das Finanzjahr 2020 gemäß Prüfungsbericht des örtl. Prüfungsausschusses vom 04.03.2021

GR Nesser verliest den Prüfungsbericht des örtl. Prüfungsausschusses vom 04.03.2021. Die Tagesordnung umfasste den Rechnungsabschluss der Gemeinde Katsdorf für das Finanzjahr 2020. Das Ergebnis der laufenden Geschäftstätigkeit ist mit € 504.223,62 positiv. Diese Summe scheint als allgemeine Rücklage auf. Die liquiden Mittel haben sich von rund € 5 Mio. Anfangsbestand auf rund € 2.730.000 Endbestand verringert. Im Ergebnishaushalt scheint ein Plus von € 400.264,02 auf. Der Rückgang im Finanzierungshaushalt ist zurückzuführen auf die Ausgaben für den HOF und auf ein Minus bei den Ertragsanteilen von rund € 290.000,00. Der Schuldenstand ist im Vergleich zu 2019 leicht verringert worden. Als neues Darlehen wurden für den HOF 2020 rund € 142.000,00 aufgenommen. **Bgm. Greil MBA** ergänzt, dass das Ergebnis erfreulich sei.

GR Nesser stellt den Antrag, den Prüfungsbericht des örtl. Prüfungsausschusses vom 04.03.2021 und somit den Rechnungsabschluss der Gemeinde Katsdorf für das Finanzjahr 2020 zu beschließen.

Bgm. Greil MBA ersucht um Abstimmung durch Handzeichen und stellt die einstimmige Annahme fest.

TOP 5) Beitritt zum Verein „Kepler-Valley Verein für technologische Standortentwicklung in der Region zwischen JKU und SWPH“

Bgm. Greil MBA berichtet, dass der Verein „Kepler-Valley“ für die technologische Standortentwicklung in der Region zwischen der Johannes Kepler Universität Linz und dem Softwarepark Hagenberg mit Sitz in Gallneukirchen gegründet wurde. Die Förderung eines innovativen, regionalen Lebens- und Wirtschaftsraumes ist das oberste Ziel des Vereins. Darüber hinaus liefert der Verein einen Beitrag zur interkommunalen Raumentwicklung und unterstützt Leitbetriebe aus den technischen Schwerpunkt-Bereichen bei der Ansiedlung in der Region. Dies fördert qualifizierte Arbeitsplätze in der Region und reduziert damit das Verkehrsaufkommen Richtung Linz. Der Beitrag zur Steigerung der regionalen Wertschöpfung wird durch eine professionelle Marketing- und Kommunikationsarbeit zum Aufbau der Marke „Kepler Valley“ abgerundet. Der Verein arbeitet nicht gewinnorientiert, sondern er finanziert sich lediglich durch Mitgliedsbeiträge, Spenden, Sponsoring, Förderungen und Zuschüsse. Ordentliche Mitglieder (zB Gemeinden) haben die Interessen des Vereines nach Kräften zu fördern. Sie haben ein Stimmrecht in der Generalversammlung sowie das aktive und passive Wahlrecht für den Vorstand (Funktionsdauer 4 Jahre). Der Mitgliedsbeitrag beträgt € 1.000,00 pro Jahr. Die Gemeinde Katsdorf wird in diesem Verein durch den Bürgermeister vertreten.

Bgm. Greil MBA stellt den Antrag, der GR möge dem Beitritt zum Verein „Kepler-Valley Verein für technologische Standortentwicklung in der Region zwischen JKU und SWPH“ zustimmen.

GR Eigner begrüßt kein Vereinskonstrukt, da es für die Gemeindevertreter kein Mitspracherecht gäbe. **Bgm. Greil MBA** teilt mit, dass die Gemeinderäte über die Ideen informiert werden und es keine Einzelgänge gäbe. Es laufen Vorbereitungen auf einen Verband, dies sei jedoch noch zu früh für einen Beschluss. **GR Eigner** weist darauf hin, dass die Statuten in rein männlicher Form vorliegen. **GR Tichler** erkundigt sich, ob sich die Mitgliedsbeiträge der Gemeinden in den nächsten Jahren erhöhen. **Bgm. Greil MBA** teilt mit, dass der Gemeinderat bei einer Erhöhung vorab informiert werde.

Bgm. Greil MBA ersucht um Abstimmung durch Handzeichen.

Die Abstimmung ergibt:

21 JA-Stimmen (ÖVP, SPÖ ohne GR-Ers. Ascher, GR Roher GRÜNE)

2 NEIN-Stimmen (GV Mag.^a Engl GRÜNE, GR Eigner GRÜNE)

2 Stimmenthaltungen (GR-Ers. Ascher SPÖ, GR Nesser GRÜNE)

TOP 6) WVA Katsdorf BA 13, Hochbehälter Mühlholzstraße

- a) **Erd-, Baumeister- und Zimmermannsarbeiten, Auftragsvergabe**
- b) **Maschinelle Ausrüstung, Auftragsvergabe**
- c) **EMSR-Ausrüstung, Auftragsvergabe**
- d) **Darlehensvergabe**

zu a)

Bgm. Greil MBA informiert, dass die Firma Strabag AG aus St. Peter/Au als Bestbieter für die Erd-, Baumeister- und Zimmermannsarbeiten mit € 770.082,81 hervorgeht. Die Firma übernimmt somit den Aushub bis hin zum Gebäude. **GR Nesser** merkt an, dass er bis dato keine Pläne zum Bau gesehen habe und erkundigt sich, ob die Granitsteine verwendet werden. **Bgm. Greil MBA** weist darauf hin, dass die Pläne am Gemeindeamt zur Einsicht aufliegen. Die Steine werden zum Teil für die Steinschlichtung verwendet. **GV Undesser** merkt an, dass durch den Hochbehälter eine Wasserversorgung auch bei Stromausfällen geregelt werden kann.

Bgm. Greil MBA stellt den Antrag, die Erd-, Baumeister- und Zimmermannsarbeiten an die Fa. Strabag AG aus St. Peter/Au in Höhe von € 770.082,81 netto zu vergeben, ersucht um Abstimmung durch Handzeichen und stellt die einstimmige Annahme fest.

zu b)

Bgm. Greil MBA teilt mit, dass im Zuge der Angebotseröffnung die Firma Forstenlechner GmbH aus Perg als Bestbieter für die maschinelle Ausrüstung samt Schlosserarbeiten mit einer Gesamtsumme von € 368.994,62 netto aufscheine.

Bgm. Greil MBA stellt den Antrag, die maschinelle Ausrüstung an die Fa. Forstenlechner GmbH aus Perg im Ausmaß von € 368.994,62 netto zu vergeben, ersucht um Abstimmung durch Handzeichen und stellt die einstimmige Annahme fest. (Abstimmung ohne GR Nesser, der den Saal kurz verlassen hat.)

zu c)

Bgm. Greil MBA informiert, dass die elektromechanische Steuerung und Messtechnik an den Bestbieter Fa. DOMA Elektro Engineering GmbH aus Hohenzell über insgesamt € 144.183,99 netto vergeben werden soll.

Bgm. Greil MBA stellt den Antrag, die EMSR-Ausrüstung an die Fa. DOMA Elektro Engineering GmbH aus Hohenzell im Ausmaß von € 144.183,99 netto zu vergeben, ersucht um Abstimmung durch Handzeichen und stellt die einstimmige Annahme fest. (Abstimmung ohne GR Nesser, der den Saal kurz verlassen hat.)

zu d)

Bgm. Greil MBA informiert, dass bis zum Ablauf der Abgabefrist 4 Angebote am Gemeindeamt eingelangt sind. Die Darlehenshöhe umfasst € 1.000.000,00. Die Raiffeisenbank Region Gallneukirchen geht als Bestbieter mit einer variablen Verzinsung und einem Aufschlag von 0,28 % hervor. Der Zinssatz wird an den 6-Monats-Euribor angepasst.

Bgm. Greil MBA stellt den Antrag, das Darlehen in Höhe von € 1 Mill. an die Raiffeisenbank Region Gallneukirchen wie vorgetragen zu vergeben, ersucht um Abstimmung durch Handzeichen und stellt die einstimmige Annahme fest.

TOP 7) Anträge des Gemeindevorstandes:

- a) **Nachnutzung altes Gemeindeamt – Kooperation Gemeinde und Pfarre betreffend Bibliothek; Grundsatzbeschluss**
- b) **Ausarbeitung einer Vereinbarung – Hofladenbetrieb**

zu a)

Bgm. Greil MBA teilt mit, dass die Pfarrbibliothek auf der Suche nach einer anderen Räumlichkeit sei, da der Zugang am derzeitigen Standort nicht barrierefrei ist und auch der Platz mittlerweile zu klein sei. Daher wurde der Wunsch geäußert, den Sitzungssaal gemeinsam mit dem Bürgermeister Büro und dem Amtsleiter Büro zu nutzen. Die derzeitige Pfarrbibliothek soll in Zukunft gemeinsam mit der Gemeinde betrieben werden. In den Räumlichkeiten des Bürgerservices, Buchhaltung und Bauamt möchte Kinobetreiber Dr. Norbert Dattinger ein Kino-Café betreiben. Es wurde auch mit dem Heimatverein gesprochen, welcher jedoch eher die Räumlichkeiten in der alten Schule nutzen möchte. Das Standesamt und der Klubraum könnte evtl. für den Theaterverein für Leseproben, oder auch für das Rot-Kreuz-Team zur Verfügung gestellt werden. Die Idee, diese Räume für die Jugend zur Verfügung zu stellen, wurde positiv angenommen. **GR Eigner** stimmt zu, dass die Bibliothek unbedingt eine Lösung brauche. Vielleicht wäre mit einem guten Gebäudemanagement eine mehrfache Nutzung möglich. **Bgm. Greil MBA** würde es sinnvoll finden, das Gebäude möglichst kurz leer stehen zu lassen. **GV Mag.^a Engl** schlägt vor, die Bürgerinnen und Bürger von Katsdorf mehr miteinzubeziehen. **GR Nesser** bedankt sich für die Vorbereitungen und schlägt vor einen Grundsatzbeschluss zu fassen, alle miteinzubeziehen, die Interesse haben.

Bgm. Greil MBA stellt den Antrag, einen Grundsatzbeschluss zur Nachnutzung des alten Gemeindeamtes zu fassen, damit die Gespräche über die Zusammenarbeit mit der Pfarre und anderen Interessentinnen und Interessenten in diese Richtung weitergeführt werden können. Er ersucht um Abstimmung durch Handzeichen und stellt die einstimmige Annahme fest.

zu b)

Bgm. Greil MBA teilt mit, dass die Gemeinde für den Abruf der Leaderförderung in den ersten fünf Jahren als Betreiberin des Hofladens auftreten muss. Mit der Ausarbeitung einer Vereinbarung zwischen der Gemeinde und der EUMA GmbH soll nun Rechtsanwalt Mag. Dietmar Huemer beauftragt werden. Die Kosten dafür liegen bei ca. € 3.500,00 netto.

Bgm. Greil MBA stellt den Antrag, der GR möge zustimmen, RA Mag. Dietmar Huemer mit der Ausarbeitung einer Vereinbarung zum Hofladenbetrieb um ca. € 3.500,00 zu beauftragen, ersucht um Abstimmung durch Handzeichen und stellt die einstimmige Annahme fest.

TOP 8) Durchführung einer Online-Jugendbefragung über die Heimatgemeinde

Bgm. Greil MBA informiert, dass das Landesjugendreferat eine kostenlose Online-Jugendbefragung über die jeweilige Heimatgemeinde anbietet. Darin enthalten sind Fragen zum Thema Freizeit, Vereine, Gemeindepolitik, Mobilität und Zukunftswünsche. Als Zielgruppe sind Jugendliche im Alter von 12 bis 18 Jahren vorgesehen. Im Zuge dieser Befragung soll auch die Nutzung des alten Gemeindeamtes vorkommen.

Bgm. Greil MBA stellt den Antrag, der Durchführung einer Online-Jugendbefragung über die Heimatgemeinde zuzustimmen, ersucht um Abstimmung durch Handzeichen und stellt die einstimmige Annahme fest.

TOP 9) Anträge des Ausschusses für Umweltschutz und Lebensraum/Energiesparge.::

- a) **Flursäuberungsaktion 2021**
- b) **Erweiterung der Naschgärten auf den Spielplätzen**

zu a)

GV Undesser informiert, dass die Flursäuberungsaktion 2021 am 20. März unter Einhaltung der Covid Bestimmungen durchgeführt wird. Das Material kann von 9 bis 11 Uhr am Bauhof abgeholt werden. Es sind diesmal keine Gruppen unterwegs. Auch die Volksschule beteiligt sich an der Aktion. Vom Bezirksabfallverband werden auch Preise an teilnehmende Schulen verliehen.

GV Undesser stellt den Antrag, der Flursäuberungsaktion 2021 am 20. März wie besprochen die Zustimmung zu geben.

Bgm. Greil MBA ersucht um Abstimmung durch Handzeichen und stellt die einstimmige Annahme fest.

zu b)

GV Undesser erläutert, dass auf den Spielplätzen Standort, Bodendorf, Ruhstetten, Eichwiesel alt und neu und am Gusenspielplatz Himbeeren und Ribisel gepflanzt werden sollen. Ein Angebot der Gärtnerei Böhm in Gallneukirchen umfasst Beerensträucher in Höhe von ca. € 300,00. **GR Nesser** ergänzt, dass der Obstbauverein bei der Bepflanzung gerne behilflich ist.

GV Undesser stellt den Antrag, die Spielplätze um Beerensträucher in Höhe von ca. € 300,00 zu erweitern.

Bgm. Greil MBA ersucht um Abstimmung durch Handzeichen und stellt die einstimmige Annahme fest.

TOP 10) Anträge aus dem Bereich des Familien-, Sozial- und Kulturausschuss:

- a) **Kulturtag 2021 einmal anders**
- b) **Gemeinsamer Kulturkalender der Region Gusental**
- c) **Sommerfest betreutes Wohnen 2021**
- d) **Gemeindealtentag 2021**
- e) **Kinderferienaktion/Jugendaktivwoche 2021**

zu a)

GV Ing. Hinterreither-Kern informiert, dass die Kulturtag derzeit für den 17.04. bis 09.05. vorgesehen sind. An diesem Termin soll weiterhin festgehalten werden. Alle Planungen und Vorbereitungen laufen und werden wie in den letzten Jahren durchgeführt. Es ist zu kommunizieren, dass bei der Durchführung die jeweils geltenden Corona-Maßnahmen zu beachten sind.

Die Kulturtage 2021 werden mit dem Tag der offenen Tür des Gemeindezentrum Im Hof beginnen.

GV Ing. Hinterreither-Kern stellt den Antrag, der Durchführung der Kulturtage 2021 einmal anders von 17.04. bis 09.05. zuzustimmen.

GR Nesser findet es schade, dass nicht alle Veranstaltungen durchgeführt werden können. Es wäre besser die Kulturtage erst im Herbst zu veranstalten. **GR Tichler** erkundigt sich, wie viele Veranstaltungen derzeit angemeldet sind. **Bgm. Greil MBA** informiert, dass derzeit 15 Veranstaltungen aufliegen. Viele davon seien aber unabhängig von Größen- bzw. Personenanzahl. **GR Eigner** schlägt vor, dass es seitens der Gemeinde Unterstützung durch z.B. Corona Beauftragte geben könnte.

Bgm. Greil MBA ersucht um **Abstimmung durch Handzeichen.** (*Abstimmung ohne GR Deisinger, der den Saal kurz verlassen hat.*)

Die Abstimmung ergibt:

22 JA-Stimmen (ÖVP, SPÖ ohne GR Klausberger MBA, GRÜNE ohne GR Nesser)

2 Stimmenthaltungen (GR Klausberger MBA SPÖ, GR Nesser GRÜNE)

zu b)

GV Ing. Hinterreither-Kern informiert, dass gemeinsam mit den Gemeinden Alberndorf, Altenberg, Engerwitzdorf und Gallneukirchen ein Kulturkalender für die Region Gusental erarbeitet wird. Diese Plattform soll jeweils über die Gemeindehomepage zugänglich sein. Die technische Umsetzung erfolgt durch die Gemeinde Gallneukirchen. Für die weitere Arbeit sollen nun Grundsatzbeschlüsse in den Gemeinderäten gefasst werden. Die Einmalkosten für Katsdorf liegen dafür bei max. € 3.500,00. Jährlich wird etwa mit einem Beitrag von ca. € 50,00 gerechnet. Dieser Veranstaltungskalender wird sehr befürwortet, da es vor allem auch das regionale Publikum für das Gemeindezentrum IM HOF anspricht. **GR Eigner** schlägt vor, den Kalender auch auf der digitalen Amtstafel zu bewerben.

GV Ing. Hinterreither-Kern stellt den Antrag, der GR möge einem gemeinsamen Kulturkalender der Region Gusental zustimmen.

Bgm. Greil MBA ersucht um **Abstimmung durch Handzeichen und stellt die einstimmige Annahme fest.**

zu c)

GV Ing. Hinterreither-Kern teilt mit, dass das Sommerfest des Betreuten Wohnens heuer Im Hof stattfinden soll. Das Betreubare Wohnen besteht heuer bereits seit 20 Jahren. Der genaue Termin Ende August bzw. Anfang September wird noch bekannt gegeben. **GR Nesser** schlägt vor, auch die Diakonie einzuladen.

GV Ing. Hinterreither-Kern stellt den Antrag, das Sommerfest des Betreuten Wohnens heuer Im Hof durchzuführen, entsprechend der gültigen Covid Maßnahmen.

Bgm. Greil MBA ersucht um **Abstimmung durch Handzeichen und stellt die einstimmige Annahme fest.** (*Abstimmung ohne GV Mag.^a Engl, die den Saal kurz verlassen hat.*)

zu d)

GV Ing. Hinterreither-Kern informiert, dass der Gemeindealtentag 2021 in bewährter Form im Gemeindezentrum stattfinden soll. Ein Termin Ende Juni bzw. Anfang Juli wäre angedacht. Die Einladungen werden wie bisher versandt. Es sind die zu der Zeit gültigen Covid Maßnahmen einzuhalten.

GV Ing. Hinterreither-Kern stellt den Antrag, den Gemeindefesttag 2021 in bewährter Form im Gemeindezentrum, entsprechend der gültigen Covid Maßnahmen abzuhalten.

Bgm. Greil MBA ersucht um Abstimmung durch Handzeichen und stellt die einstimmige Annahme fest. (Abstimmung ohne GR Scheuchenegger BSc, der den Saal kurz verlassen hat.)

zu e)

GV Ing. Hinterreither-Kern erläutert, dass die Kinderferienaktionen bzw. Jugendaktivwoche 2021 wie auch in den letzten Jahren stattfinden sollen. Das Ferienabschlussfest findet heuer am Gusenspielfeld statt. Alle Vereine und Beteiligte werden um ihre Beiträge gebeten. Alle Veranstaltungen finden unter Berücksichtigung der Covid Maßnahmen statt.

GV Ing. Hinterreither-Kern stellt den Antrag, die Kinderferienaktion bzw. die Jugendaktivwoche 2021 in bewährter Form, entsprechend der gültigen Covid Maßnahmen durchzuführen.

Bgm. Greil MBA ersucht um Abstimmung durch Handzeichen und stellt die einstimmige Annahme fest. (Abstimmung ohne GR Scheuchenegger BSc, der den Saal kurz verlassen hat.)

TOP 11) Anträge aus dem Bereich des Bau- und Planungsaussch./Wirtschaftl. Angelegenheiten:

- a) **Katasterschlussvermessung Güterweg Rothof; Ab- und Zuschreibungen vom bzw. zum Gemeindeeigentum**
- b) **Sanierung Breitenbruckerstraße samt Gehsteig im Bereich Gemeindezentrum IM HOF**
- c) **Verkehrsberuhigende Maßnahmen Breitenbruckerstraße – Markierung Bauschutz**
- d) **Bebauungsplan Nr. 25 – Parzelle 2156/4, Lungitz – Einleitung**
- e) **Flächenwidmungsplan Änderung – Umwidmung Parzelle 3122 in Wohngebiet – Sonnenhang 2. Etappe - Information**

zu a)

Bgm. Greil MBA erläutert, dass im Zuge der Errichtung eines Auszugshauses der Güterweg Rothof neu vermessen wurde. Dem öffentlichen Gut Grundstücksnummer 3010/1 werden insgesamt 130 m² zugeschrieben.

Bgm. Greil MBA stellt den Antrag, der Katasterschlussvermessung Güterweg Rothof, wie vorgetragen, nämlich um die Zuschreibung von 130 m² zum öffentlichen Gut zuzustimmen, ersucht um Abstimmung durch Handzeichen und stellt die einstimmige Annahme fest.

zu b)

Bgm. Greil MBA informiert, dass im Bereich von der Kreuzung Linzer Straße bis zur Pflasterung auf Höhe Diwold der Belag abgefräst und eine neue bituminöse Tragschicht aufgebracht werden soll. Weiters soll der rechte Gehsteig saniert und im Bereich des neuen Schutzweges abgesenkt werden. Es wurden drei Angebote eingeholt, als Bestbieter geht die Fa. Strabag AG mit Kosten in Höhe von € 41.695,94 brutto hervor.

Bgm. Greil MBA stellt den Antrag, die Sanierung der Breitenbruckerstraße samt Gehsteig im Bereich Gemeindezentrum Im Hof an die Fa. Strabag AG in Höhe von € 41.695,94 zu vergeben, ersucht um Abstimmung durch Handzeichen und stellt die einstimmige Annahme fest.

zu c)

Bgm. Greil MBA teilt mit, dass zur Verkehrsberuhigung Markierungsarbeiten durch die Firma Bauschutz erfolgen sollen.

Das Angebot beinhaltet die Markierung von

- 2 x Tempobremse von oben und unten kommend im Bereich Zufahrt Gemeindezentrum
- 3 x 30 km/h Symbol am Boden (1xSonnenhang, 2xBreitenbrucker Str.)
- 3 x Achtung Kinder (1xSonnenhang, 2xBreitenbrucker Str.)
- 3 x Schutzwege (Schule, Breitenbruckerstr.-Kreuzung Linzer Str., Thalingerstr.)
- Ordnungslinie Thalingerstraße vor Linzer Straße

Kosten für die Markierung: 1.788,50 € netto

GR Nesser erkundigt sich, ob die Begegnungszone zwischen der Volksschule und dem Gemeindezentrum noch aktuell sei. **Bgm. Greil MBA** antwortet, dass es sich hier um eine Hauptverkehrszone handelt und es zur Begegnungszone noch kein schlüssiges Konzept gäbe.

Bgm. Greil MBA stellt den Antrag, die Markierungsarbeiten im Bereich der Breitenbruckerstraße an die Fa. Bauschutz im Umfang von € 1.788,50 netto zu vergeben, ersucht um Abstimmung durch Handzeichen und stellt die einstimmige Annahme fest.

zu d)

Bgm. Greil MBA erläutert, dass das Einfamilienhaus in Lungitz Parzelle 2156/4 erweitert werden soll. Aufgrund des bestehenden Bebauungsplanes sei eine Erweiterung für die 6-köpfige Familie nicht möglich, da die Baufluchtlinie dies nicht erlaubt. Die Baufluchtlinie beträgt derzeit 9 m und soll auf 5 m geändert werden. **GR Wenigwieser** erklärt sich zu diesem TOP für befangen.

Bgm. Greil MBA stellt den Antrag, der Einleitung der Änderung des Bebauungsplans Nr. 25 – Parzelle 2156/4, Lungitz zuzustimmen, ersucht um Abstimmung durch Handzeichen und stellt die einstimmige Annahme fest. (Abstimmung ohne GR Wenigwieser, der sich für befangen erklärt und Abstimmung ohne GR-Ers. Pirklbauer, die den Saal kurz verlassen hat.)

zu e)

Bgm. Greil MBA informiert, dass nun die 2. Etappe am Sonnenhang von Bauerwartungsland in Bauland umgewidmet werden soll. Die Fa. ÖBP GmbH möchte hier nicht wie ursprünglich geplant Doppelhäuser errichten, sondern Einfamilienhäuser, da die Nachfrage entsprechend hoch sei. Dies könne dann im Bebauungsplan festgelegt werden. **GV Mag.^a Engl** merkt an, dass diese Parzellierung seitens der Grünen Fraktion vehement abgelehnt werde. Durch diese Umwidmung wird der beste Boden im Zentrum der Gemeinde versiegelt. Es ist ein Umdenken notwendig. Der Flächenverbrauch in ganz Österreich sei dramatisch. Man müsse hier Verantwortung übernehmen. **Bgm. Greil MBA** merkt an, dass eine vernünftige Weiterentwicklung des Ortes angestrebt werde, um auch in Zukunft eine attraktive Wohngemeinde zu bleiben.

TOP 12) Allfälliges und Anliegen aus den Fraktionen

Bgm. Greil MBA

- gratuliert dem Ortsbauernausschuss zur heutigen Angelobung und wünscht dem Team rund um Obmann Michael Scheuchenecker BSc, Monika Mayrhofer, Doris Hammer, Mag.^a Simone Diwold, Ing. Ferdinand Hammer und Dipl.-Ing. Christian Reichinger alles Gute.
- bedankt sich bei den Bauhofmitarbeitern, die den Zebrastreifen bei der Volksschule provisorisch aufgemalt haben. Auch die „Danke“ Tafel wird wieder aufgestellt.

GV Ing. Hinterreither-Kern

- informiert über die Wohnungsvergaben.

GR Nesser

- schlägt den Vertretern der Ortsbauernschaft vor, heuer gemeinsame Veranstaltungen mit dem Obstbauverein durchzuführen.
- bittet **Bgm. Greil MBA** und **GR Eigner**, sich beim BAV Perg für ein kürzeres Abholintervall des Altpapiers einzusetzen. Das Intervall sei viel zu lang. **GR Eigner** weist darauf hin, dass es die Möglichkeit gäbe, eine 2. Tonne um € 33,00 zu erwerben. **Bgm. Greil MBA** fügt hinzu, dass die Abholung einer zusätzlichen Tonne kostenlos ist.

GV Mag.^a Engl

- verweist wieder einmal auf die Schaukastenthematik für die Grünen am Dorfplatz. **GV Undesser** fügt hinzu, dass lt. Beschluss der Schaukasten für alle 3 Fraktionen zur Verfügung stehe.
- würde sich wünschen, dass in den Gemeindenachrichten alle Fraktionen miteingebunden werden.

Nachdem die Tagesordnung erschöpft ist und keine weiteren Anträge und Wortmeldungen vorliegen, schließt der Bgm. die Sitzung um 22:42 Uhr.

Genehmigung der Verhandlungsschrift über die letzte Sitzung:

Gegen die während der Sitzung zur Einsicht aufgelegene Verhandlungsschrift über die Sitzung vom 10.02.2021 wurden keine Einwände erhoben.


.....
Vorsitzender


.....
Schriftführer

Der Vorsitzende bekundet hiermit, dass gegen die vorliegende Verhandlungsschrift in der Sitzung vom 17.6.2021 keine ~~folgende~~ Einwendungen erhoben wurden.

Katsdorf am, 17.6.2021

Der Vorsitzende:

.....
Gemeinderat

.....
Gemeinderat

.....
Gemeinderat

Je eine Abschrift der vorliegenden Verhandlungsschrift wurde übernommen:

ÖVP:

SPÖ:

GRÜNE: